

Mo., 16.10.2017

Mitgliederausstellung Kunstverein

Versteckte Botschaften



Mit viel Engagement bereitet das Vorstandsteam Regina Hemker-Möllering (l.), Martina Döring (Mitte) und Gerlinde Kisker die traditionelle Mitgliederausstellung vor.

BurgSteinfurt - Mit seiner längst traditionellen Mitgliederausstellung beweist der Kunstverein Steinfurt in jedem Jahr aufs Neue, dass Malerei, Grafik und Bildhauerei starke Ausdrucksformen individueller Eindrücke sind. Mit neuen oder bisher unveröffentlichten Arbeiten präsentieren sich 22 Künstler und Künstlerinnen ab Freitag (20. Oktober) um 19 Uhr im Huck-Beifang-Haus.

Ab und an ergibt sich auch ein Jubiläum. So wie in diesem Jahr: Vor zehn Jahren hat der Kunstverein sein Domizil im Huck-Beifang-Haus gefunden. Das sollte gefeiert oder zumindest erwähnt werden. Doch Regina Hemker-Möllering, erste Vorsitzende des Vereins, bleibt bescheiden: „Viel wichtiger ist, dass das Haus in der Öffentlichkeit noch viel mehr als Haus der Kunst wahrgenommen und mit Leben gefüllt wird.“ Die bevorstehende Ausstellung soll dazu beitragen.

Das künstlerische Potpourri ist vielfältig: Vom Hobbykünstler, der erstmalig ausstellt, bis zum freischaffenden Profi, der über Ländergrenzen hinaus bekannt ist, werden Arbeiten in Acryl und Öl, Radierungen, Collagen, Stein-, Ton- und Holzarbeiten gezeigt. Das Thema der Ausstellung ist frei. So nutzen die Künstler diese Freiheit der uneingeschränkten Motivauswahl und präsentieren spannende Interpretationen von Landschaften, Porträts, Alltagssituationen oder fantasievollen Abstraktionen – eine vielfältige Werkschau mit überraschenden Einzelstücken, bei denen sich genaues Hinschauen lohnt. Denn erst dann offenbaren sich dem Betrachter die versteckten Botschaften: Die weiße Bank im Park diente einst als Vorlage für ein berühmtes Gemälde Max Liebermanns, die Zeitungsausschnitte in der Collage um „Mama Africa“ oder die Figuren im Schatten des „blauen Läufers“ erzählen ihre eigenen Geschichten.

Mit einer wieder anderen Wahrnehmung fordern die Skulpturen im Erdgeschoss zum Nachdenken auf: Starke Plastiken in Stein als Gegensatz zu einer schmalen Holzfigur, die verzweifelt die Hände vor ihr Gesicht schlägt; detailliert ausgearbeitete Tonskulpturen faszinieren ebenso wie eine gewagte Installation unter einer Glaskuppel.

Die rege Teilnahme und die breite Vielfalt der Arbeiten erfüllen Regina Hemker-Möllering mit Freude und ein wenig Stolz. Denn das ist das Credo des 95 Mitglieder starken Vereins: „Jeder, der sich künstlerisch ausdrücken und präsentieren möchte, ist bei uns willkommen. Wir bieten auch Erstausstellern eine Plattform. Es gibt keine Reglementierungen.“

Die Ausstellung ist vom 20. Oktober bis zum 26. November samstags und sonntags jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Die Laudatio zur Eröffnung am Freitagabend ab 19 Uhr hält Sabine Sitte. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

[zur Startseite >](#)

Anzeige

Verbrauchervoting 2017 – Mitmachen und attraktive Gewinne sichern.